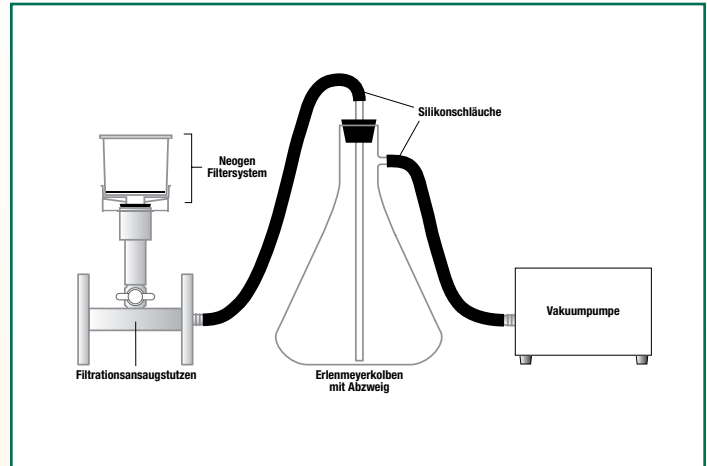


# Neogen Filter Assay

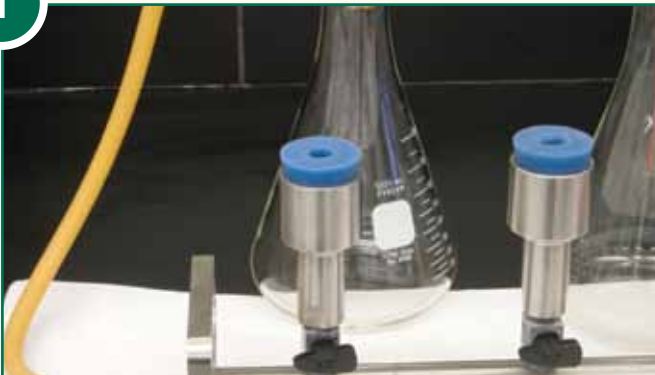
## Aufbau Vorgang

Zusätzlich benötigte Materialien, die nicht im Lieferumfang enthalten sind

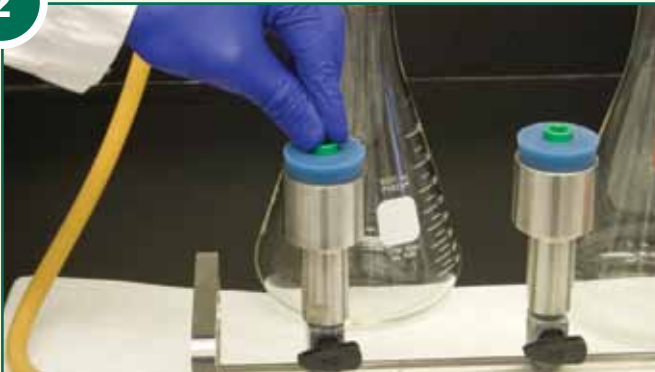
- Vakuumpumpe
- Absaugvorrichtung bestehend aus Filtrationsansaugstutzen und Erlenmeyerkolben mit Abzweig
- Gummistopfen für die Absaugvorrichtung mit einer Bohrung von 9,5 mm zur Aufnahme der Filtrationseinheit



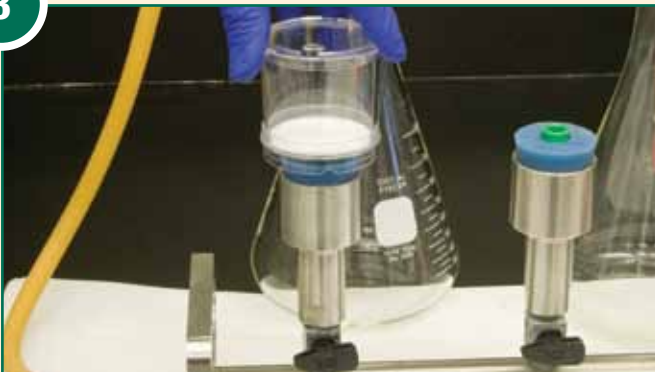
1



2



3



**Schritt 1:** Montage der Absaugvorrichtung bestehend aus dem Filtrationsansaugstutzen, Erlenmeyerkolben mit Abzweig und Vakuumpumpe.

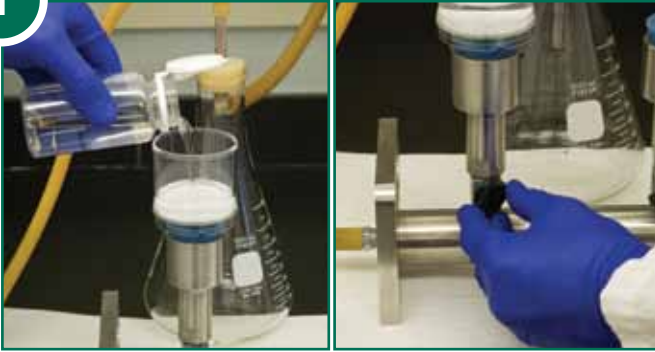
**Schritt 2:** Der Filtrationsadapter wird mittels sanfter, drehender Bewegung in den Gummistopfen eingeführt.

**Schritt 3:** In ähnlicher Weise wird die Neogen Filtrationseinheit in den Filtrationsadapter eingesteckt.

# Neogen Filter Assay

## Test Prozedur

1



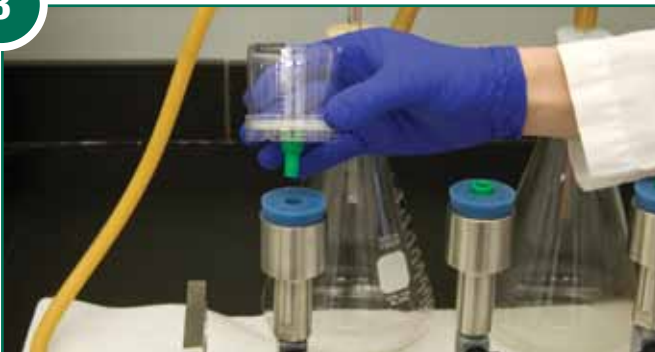
**Schritt 1:** Deckel des Neogen Filtersystems entfernen und sorgfältig die Probe in die Filtereinheit gießen. Das Vakuum gerade solange anlegen bis die gesamte Probe filtriert ist. Bei Verwendung einer Mehrfach-Absaugvorrichtung, nur jeweils ein Ventil öffnen.

2



**Schritt 2 (optional):** Die Innenseite der Filtrationseinheit mit circa 20 ml steriler Pufferlösung spülen. Mittels Vakuum die Spülflüssigkeit vollständig absaugen.

3



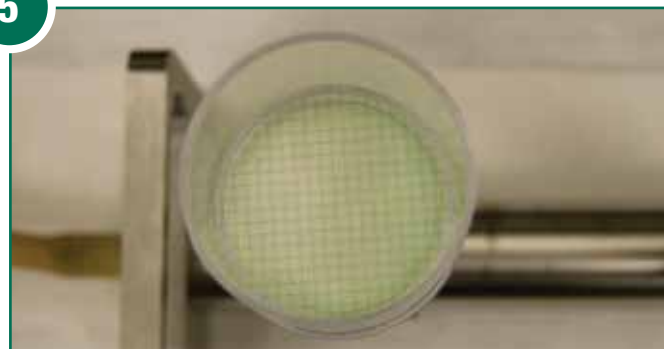
**Schritt 3:** Den Neogen Filter mit dem Filtrationsadapter kurz vom Gummistopfen entfernen und den ggf. verbleibenden Vakuumdruck freigeben. Nachfolgend die Filtereinheit wieder aufsetzen.

4



**Schritt 4:** Das Medium direkt in die Filtereinheit geben ohne dabei die Filter mit den Ampullenspitzen zu berühren.

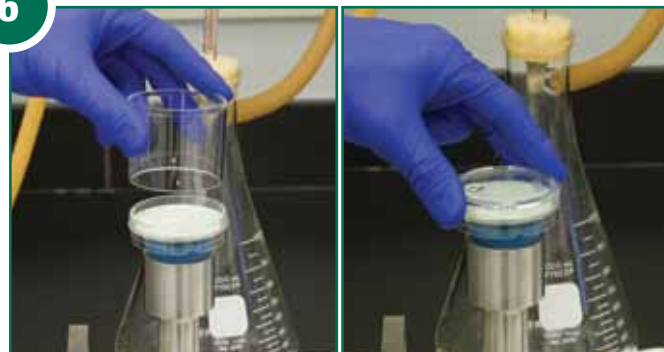
5



**Schritt 5:** Sehr kurz ein Vakuum anlegen, so dass sich das Medium auf dem Filter nicht staut, und das Medium unterhalb des Filters sichtbar wird.

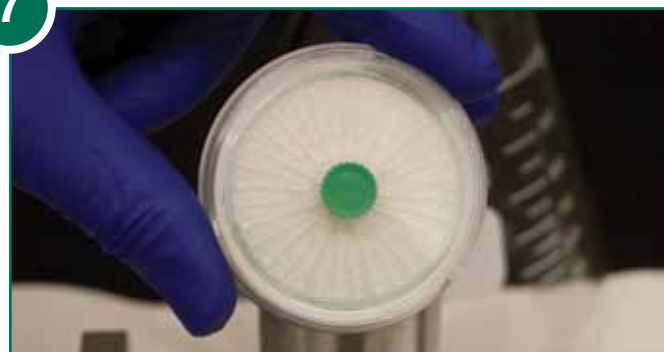
(Anmerkung: Das Medium hat den Filter korrekt durchdrungen, wenn sich eine kleine Luftblase an dem unteren Anschluß gebildet hat. Der Filter sollte feucht, aber nicht übersättigt oder trocken sein.)

6



**Schritt 6:** Den Trichter der Neogen Filtrationseinheit entfernen und verwerfen. Durch das Aufsetzen des Deckels wird die Filtereinheit in eine Petrischale verwandelt.

7



**Schritt 7:** Filtrationsadapter von der verbleibenden Neogen Filtereinheit entfernen, und diese nachfolgend an dem unteren Anschluß mit einem Stopfen verschließen.

8



**Schritt 8:** Die Neogen Filterschale umgedreht, d.h. mit dem Verschluss nach oben, bei der geeigneten Temperatur für die angemessene Zeit inkubieren.

Testmaterialien in Übereinstimmung nach den hiesigen Vorschriften und Regulierungen sachgerecht entsorgen.

# Produktliste



Produktname / Beschreibung	Bestell.-Nr.	Verkaufseinheit
<b>Neogen Filter ("Weiss")</b>	<b>6550</b>	<b>50 pro Karton</b>
100 ml sterilisierte, gebrauchsfertige Einweg-Filtereinheit zur mikrobiologischen Analyse von Flüssigkeiten. Filtrationsmembran mit einem dunklen Netzaufdruck versehen, einem Durchmesser von 56 mm und einer Porengröße von 0,45 µm.		
<b>Neogen Filter ("Schwarz")</b>	<b>6555</b>	<b>50 pro Karton</b>
100 ml sterilisierte, gebrauchsfertige Einweg-Filtereinheit zur mikrobiologischen Analyse von Flüssigkeiten. Schwarze Filtrationsmembran mit einem hellen Netzaufdruck versehen, einem Durchmesser von 56 mm und einer Porengröße von 0,45 µm.		
<b>m-Endo-Bouillon, 2 ml</b>	<b>6500</b>	<b>50 pro Karton</b>
Für die Erfassung der Coliformen-Keimzahl. Empfohlen von der APHA (American Public Health Association) zum Testen von Wasser, Ab- bzw. Schmutzwasser und Lebensmitteln, im Rahmen der U.S. EPA Wasser-Test-Methode. Membranfilter wird auf die Anwesenheit von roten Kolonien untersucht. Alle roten Kolonien mit einem metallischen Glanz sind Coliforme.		
<b>m-Grün Hefen- und Pilz-Bouillon (engl. m-Green Yeast and Fungi Broth), 2 ml</b>	<b>6505</b>	<b>50 pro Karton</b>
Für den Nachweis von Hefen und Pilzen in Getränken. Alle auf der Membranoberfläche wachsenden Kolonien sollten gezählt werden. Schimmelpilz-Kolonien erscheinen grundsätzlich weiß mit einem grünen Farbstich und sind filamentös, hingegen erscheinen Hefe-Kolonien cremefarben und sind undurchsichtig.		
<b>MI Bouillon, 2 ml</b>	<b>6510</b>	<b>50 pro Karton</b>
Entwickelt und anerkannt durch die U.S. EPA zur Detektion der Gesamt Coliformen und <i>E.coli</i> in Trinkwasser. Alle Kolonien, die unter Tageslicht/ Raumbelichtung blau auf der Membranoberfläche erscheinen, sind <i>E.coli</i> . Ultraviolettem Licht (366 nm) ausgesetzt, sollten alle fluoreszierenden Kolonien gezählt werden. Alle blau/grünen Kolonien, welche fluoreszieren oder fluoreszierende Umrisse besitzen, sind <i>E.coli</i> und alle Kolonien, die blau/weiß erscheinen, sind Coliforme. Zusätzlich werden alle nicht-fluoreszierenden Kolonien zu den Gesamt-Coliformen gezählt.		
<b>m-TGE (Caseinpepton-Glucose.Fleischextrakt-) Bouillon, 2 ml</b>	<b>6515</b>	<b>50 pro Karton</b>
Zur Bestimmung der Gesamtkeimzahl und von der APHA (American Public Health Association) empfohlen zur Koloniezahlbestimmung in abgefülltem Trinkwasser nach der HPC-(Heterotrophic Plate Count) Methode. Alle Kolonien, die auf der Membranoberfläche wachsen, werden gezählt und dokumentiert.		
<b>Orangenserum-Bouillon, 2 ml</b>	<b>6525</b>	<b>50 pro Karton</b>
Zum Nachweis von Säure-toleranten Mikroorganismen, in Verbindung mit dem Verderb von Fruchtsäften. Empfohlen von der APHA (American Public Health Association). Alle Kolonien, die auf der Membranoberfläche wachsen, werden gezählt und dokumentiert.		
<b>PRY-Bouillon, 2 ml</b>	<b>6520</b>	<b>50 pro Karton</b>
Zur Detektion von Konservierungsmittel resistenten Hefen in Wasser und Getränken. Die Membran wird auf die Anwesenheit von Verderbsorganismen untersucht, welche weißgrau erscheinen und von variabler Größe sind, in Abhängigkeit von der Dauer der Inkubationszeit. Diese kleinen Kolonien lassen sich am besten auf einer schwarzen Membran betrachten.		

## Bestell-Informationen:

Tel: 0800 182-7721 oder +44 1292 525 096 • Fax: 0800 182-7337 oder +44 1292 525 097

E-mail: [info\\_de@neogeneurope.com](mailto:info_de@neogeneurope.com)



Cunningham Building, Auchincruive, Ayr, KA6 5HW, Schottland, UK  
 Tel: 0800 182-7721 • Fax: 0800 182-7337  
 E-mail: [info\\_de@neogeneurope.com](mailto:info_de@neogeneurope.com) • [www.neogeneurope.com](http://www.neogeneurope.com)

Neogen Corporation ist ein eingetragenes  
 Warenzeichen der Neogen Corporation,  
 Lansing, MI 48912, USA.  
 NE328-1109